

Pressemitteilung

Pläne zum Bürgergeld

"Regelsätze an Bedarfen der Menschen ausrichten"

Zumeldung zur Pressemitteilung "Bürgergeld kein großer Wurf, aber ein Schritt in die richtige Richtung" der Diakonie Deutschland vom 20. Juli 2022.

Großerlach, 21.07.2022. Die gestern von Bundessozialminister Hubertus Heil vorgestellten Eckpunkte für ein Bürgergeld-Gesetz bewertet Erlacher Höhe Vorstand Wolfgang Sartorius als einen Schritt in die richtige Richtung, mahnt aber zugleich konkrete Aussagen zur Höhe der Regelsätze an. Damit schließt sich der Vorsitzende des Evangelischen Fachverbands für Wohnungsnotfallhilfe im Diakonischen Werk Württemberg der Position der Diakonie Deutschland an. Dazu erklärt Sartorius: "Die von Hubertus Heil zum Bürgergeld vorgestellten Überlegungen gehen in die richtige Richtung, wenn sie benachteiligte Menschen in den Mittelpunkt stellen und die Abkehr vom ungerechten, unsolidarischen Hartz IV beinhalten. Sie werden dann zum sozialen Frieden in unserem Land beitragen, wenn die künftigen Regelsätze in ihrer Höhe realistisch an den Bedarfen der Menschen ausgerichtet sind. Leider gibt es dazu noch keine konkreten Aussagen, diese sind aber am Ende entscheidend für den Erfolg oder Misserfolg des zukünftigen Bürgergeldmodells. Wenn der arbeitsmarktlichen Förderung langzeitarbeitsloser Menschen besondere Bedeutung zukommt und dabei Respekt anstelle von Zwang tritt, begrüße ich das sehr."

Info:

Menschen in sozialen Notlagen zu helfen, ist seit 1891 die Aufgabe der Erlacher Höhe. In rund 70 Einrichtungen und Diensten unterstützen wir Menschen in Wohnungsnot, Arbeitslosigkeit und Armut, pflegebedürftige Menschen und Menschen, die in ihrer Teilhabe eingeschränkt sind. Zudem sind wir in der Jugendhilfe aktiv. Werktäglich erreichen wir an 16 Standorten in sieben Landkreisen in Baden-Württemberg über 1.600 Menschen, die unsere Hilfeangebote in Beratungsstellen, Aufnahmehäusern, Tagesstätten, stationären und ambulanten Einrichtungen in Anspruch nehmen. Die Zentrale unseres Einrichtungsverbunds befindet sich in Großerlach-Erlach im Rems-Murr-Kreis. Gemeinsam mit unserer Schwestereinrichtung Dornahof in Altshausen bilden wir den Diakonieverbund DORNAHOF & ERLACHER HÖHE e. V. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg und gehören damit zur Diakonie Deutschland, dem sozialen Dienst der evangelischen Kirchen.

Herausgeber: Erlacher Höhe | 71577 Großerlach

Verantwortlich: Wolfgang Sartorius | Vorstand | Telefon 07193 57-100

Ansprechpartner: Andrea Beckmann | Leitung Öffentlichkeitsarbeit | Tel. 07193 57-171

Datum: 21.07.2022

Vielen Dank, dass Sie unsere Arbeit durch die Veröffentlichung dieser Pressemitteilung unterstützen. Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Informationen benötigen.